

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Ostramondra

im Landkreis Sömmerda

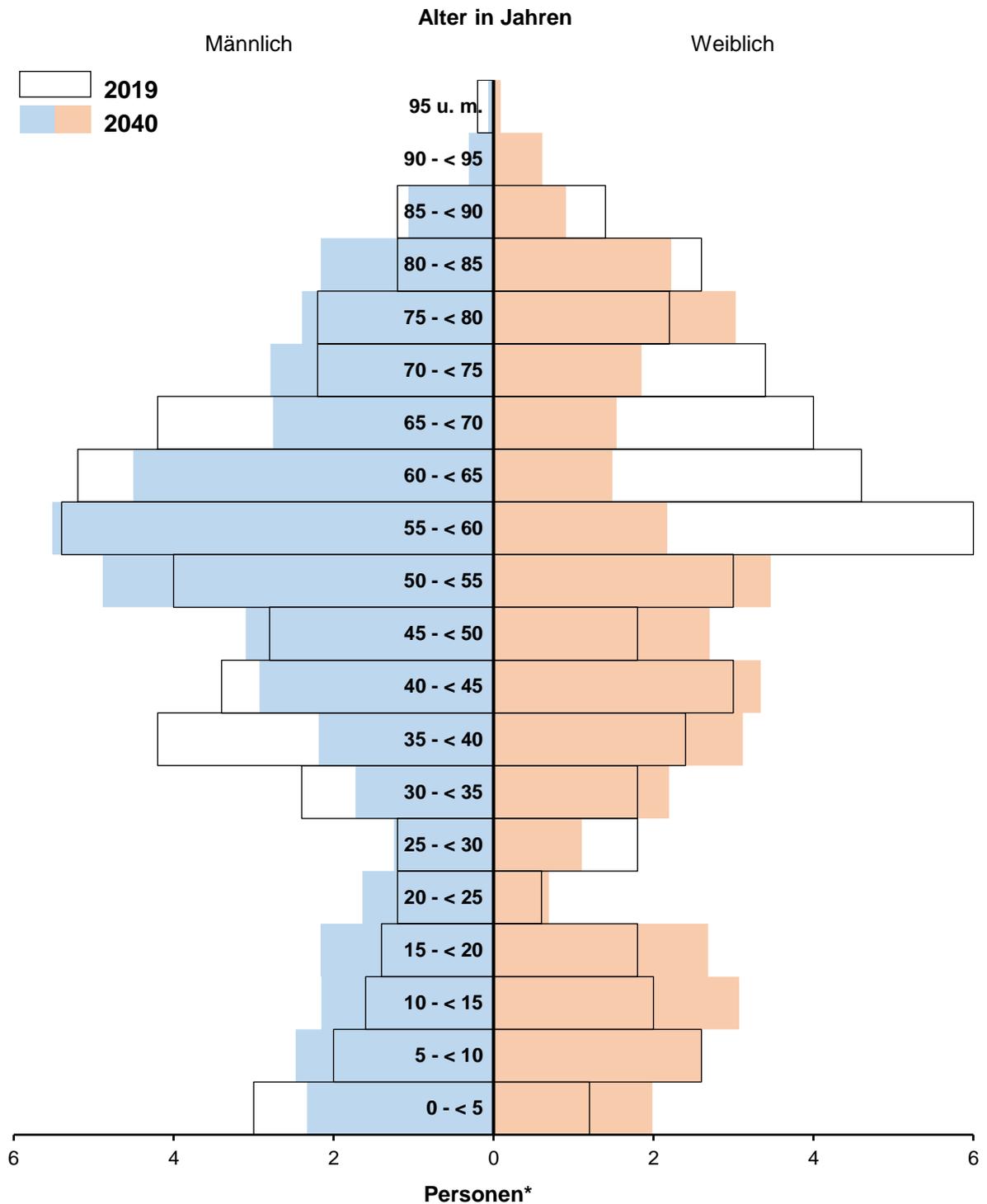
(Gemeindenummer: 16068041)

Ergebnisse der 1. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040	Seite 3

Gemeinde Ostramondra

Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040



* durchschnittliche Anzahl von Personen in Gruppen von jeweils fünf Einzelaltersjahren

Gemeinde Ostramondra

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
Personen	Prozent						
2019 (IST)	476	16,4	57,6	26,1	28,5	45,3	73,7
Voraussichtliche Entwicklung							
2020	480	17,4	56,3	26,4	30,9	46,9	77,7
2021	480	18,2	55,6	26,2	32,7	47,2	79,9
2022	480	19,1	55,5	25,4	34,4	45,8	80,2
2023	480	19,6	55,2	25,2	35,5	45,6	81,1
2024	480	20,0	53,6	26,4	37,3	49,3	86,5
2025	480	20,5	52,1	27,4	39,4	52,6	92,0
2026	480	21,1	50,4	28,5	41,8	56,6	98,4
2027	480	21,2	50,2	28,6	42,1	57,0	99,1
2028	480	21,5	50,3	28,2	42,8	56,1	98,9
2029	470	21,5	50,2	28,3	42,8	56,3	99,1
2030	470	21,6	50,3	28,1	42,9	55,9	98,8
2031	470	21,7	51,3	27,0	42,4	52,7	95,1
2032	470	21,9	51,3	26,8	42,6	52,3	94,9
2033	460	21,7	51,7	26,6	42,0	51,4	93,4
2034	460	21,8	50,9	27,3	42,8	53,5	96,4
2035	460	21,8	51,4	26,7	42,5	52,0	94,5
2036	460	21,9	52,3	25,8	41,9	49,3	91,2
2037	450	21,9	52,8	25,3	41,6	47,9	89,5
2038	450	21,8	52,6	25,6	41,4	48,7	90,0
2039	450	21,8	53,7	24,5	40,6	45,6	86,2
2040	450	21,8	53,8	24,4	40,6	45,4	85,9

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2020

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2020 bis 2040 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausrechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2017 bis 2019. Vorausrechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausrechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.